

b) *Die 3 Schlachten um Metz.* In Paris bewirken die unglücklichen Nachrichten vom Kriegsschauplatze den Sturz des Ministeriums Ollivier-Gramont und erschüttern bereits die Stellung des Kaisers; heftige Opposition in dem rasch einberufenen gesetzgebenden Körper; Ministerium des Generals Montauban Grafen von Palikao. Die französische Aufstellung ist zerrissen; die „glorreichen Trümmer“ Mac Mahons erreichen in sehr zerrüttetem Zustande Chalons a. d. M., wo sie sich verstärken, während die Corps der „Rheinarmee“ (lucus a non lucendo) am 11. um Metz her sich vereinigen. Den Oberbefehl übernimmt an des Kaisers Stelle *Marschall Bazaine*, der Held von Mexico. Nach unheilvollem Zögern Entschluss des *Rückzugs auf Verdun*, der am 14. ausgeführt werden soll. Es geschieht zu spät; Truppen der I. deutschen Armee halten die noch diesseits der Mosel stehenden französischen Corps am rechten Ufer fest: *erste Schlacht bei Metz* (Colombey-Nouilly) 14. Aug., welche den Abmarsch der Franzosen hemmt und seine gänzliche Vereitelung vorbereitet. Denn während derselbe, zögernd, am 15. wieder aufgenommen wird, überschreiten Theile der II. Armee, mehrere und mehrere, die Mosel *südlich von Metz*, greifen am 16. früh die im Abmarsch begriffenen französischen Corps an: *zweite Schlacht bei Metz* (Vionville-Mars la Tour). In 12stündigem Kampfe 60,000 gegen 120,000 halten die Deutschen (Brandenburger) 10tes Corps, nach und nach verstärkt durch das 3te Corps, Hannoveraner, Westfalen, Oldenburger, später Rheinländer und Hessen, die Franzosen auf, und entreissen ihnen die südliche ihrer drei Rückzugsstrassen; je 15,000 M. Verlust auf beiden Seiten. Nunmehr bezieht Bazaine am 17. eine neue Stellung auf dem Plateau westlich von Metz: hier tobt am 18. die dritte und grösste der *drei Schlachten von Metz*, von *Gravelotte* im Süden bis *St Privat* im Norden; 220,000 Deutsche gegen 140,000 Franzosen. „Die französische Armee in sehr starker Stellung westlich von Metz heute unter meiner Führung angegriffen, in neunstündiger Schlacht vollständig geschlagen, von ihren Verbindungen mit Paris abgeschnitten und gegen Metz zurückgeworfen.“ (Telegramm des Königs.) Entschieden wird die Schlacht durch Umgehung des rechten französischen Flügels